

	<p>Objekt: Tabakspfeife (Kun)</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III C 24870</p>
--	---

Beschreibung

Der Kopf dieser Tabakspfeife ist aus Ton. Er stellt eine sitzende menschliche Figur, vermutlich ein Herrscher oder Würdenträger, dar. Die Pfeife wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in Babanki im Kameruner Grasland hergestellt. Um 1900 rauchten Könige, Würdenträger und Familienoberhäupter im Grasland von Kamerun Tabak. Je höher der Rang des Rauchers war, desto prachtvoller sollte die Pfeife sein.

Um 1908 gab der Ethnologe Bernhard Ankermann (*1869 - †1943) während einer Forschungsreise nach Kamerun Dutzende von Tabakspfeifen bei lokalen Künstlern in Auftrag. Er kaufte andere Pfeifen in lokalen Märkten. Sie waren unbenutzt als das damalige Königliche Museum für Völkerkunde sie erwarb.

Sammler: Ankermann, Bernhard

Grunddaten

Material/Technik: Keramik, Holz, Pflanzenmaterial
Maße: Höhe x Breite x Tiefe: 45 x 6 x 7,2 cm;
Gewicht: < 2 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Babanki
	wo	Kamerun
Gesammelt	wann	
	wer	Bernhard Ankermann (1859-1943)
	wo	